

Dr. Mustermann, FEBGH



Das European Board of Gastroenterology and Hepatology (EBGH) ist eine Vereinigung, die das Ziel verfolgt qualitativ hohe, europäische Standards auf dem Feld der Gastroenterologie und Hepatologie sicherzustellen. Jeder Arzt, der aktiv auf dem Feld der Gastroenterologie arbeitet, kann das Zertifikat Fellow of the European Board of Gastroenterology and Hepatology beantragen.

Voraussetzung hierfür ist eine nationale Zulassung als Gastroenterologe, aus einem der Mitgliedsländer der European Union of Medical Specialists (UEMS). Des Weiteren muss der Gastroenterologe mindestens zwei Publikationen, in von Fachleuten geprüften Zeitschriften, veröffentlicht haben.

Zur Antragstellung muss der Bewerber online (www.eubogh.org) ein Formular ausfüllen und 250 Euro auf das Bankkonto des EBGH überweisen. Diejenigen, die das europäische Examen innehaben, können den Titel Fellow of the European Board of Gastroenterology and Hepatology zu einem reduzierten Preis von 150 Euro beantragen.

Nachdem der Antrag eingegangen ist, überprüft das Ausbildungs-Anerkennungs-

Komitee die Anfrage und vergibt das EBGH Diplom. Nach Erhalt des Zertifikats darf sich der Gastroenterologe Fellow of the European Board of Gastroenterology and Hepatology nennen. Dies stellt sicher, dass der Gastroenterologe die Fähigkeiten erreicht hat, im Feld der Gastroenterologie, nach den europäischen Richtlinien zu arbeiten.

Prof. Dr. Heiner Kramer (bng-Delegierter beim EBGH)



Prof. Dr. Heiner Kramer